

Georg Schmidt-Rohr
Die Sprache
als Bildnerin der Völker

Eine Lebens- und Wesenskunde der Volkstümer

418 Seiten. Geheftet 9.80. Leinen 12.50

So urteilt die Presse:

Münchener Neueste Nachrichten. Ein Werk von ganz überragender, unwälzender Bedeutung. Es ist trotz wissenschaftlicher Genauigkeit klar und ohne unverständliche Fachausdrücke geschrieben und behandelt Probleme, die alle Lebensgebiete tief berühren.

Die Muttersprache. Eine sehr bedeutsame und beachtenswerte Leistung, die ob ihrer Eigenart eine besondere Stellung im sprachwissenschaftlichen Schrifttum einnimmt. Der Kern ist eine sehr eingehende Untersuchung über Wesen, Art und Sinn der Sprache, die sich in den von Herder, Fichte und Wilhelm von Humboldt gewiesenen Bahnen bewegt und deren Gedanken mit den Mitteln der heutigen Wissenschaft fortführt. Das Buch ist dringend notwendig für jeden, der neue Klarheit über unsere Sprache, unser Volkstum und über die wichtigsten Aufgaben für die deutsche Zukunft gewinnen will.

Kölnische Zeitung. Erst jetzt läßt sich beweisen, weswegen eine Verständigung zwischen den Völkern nicht vom guten und schlechten Willen der Beteiligten abhängt. Fragen wie Hochsprache und Mundart, Schrifthaftigkeit und Wertrang der Sprachen werden an ihrer Wurzel gepackt.

Der Jungdeutsche. Alle nun, die ihr in Volksnot steht, in der Sprachnot, Tiroler, Deutsche und polnische Deutsche: hier ist eure Sache geführt, geführt nicht mit schönen Worten, sondern mit der Strenge des Gedankens und mit dem geduldigen Eifer der Liebe, mit verdeutlichendem Beispiel und mit bezeugender oder warnender Zahl.

Deutsche Allgemeine Zeitung. Im Jahrzehnt unserer deutschvölkischen Wandlung war es doppelt begreiflich, daß auf die Frage: Was ist ein Volk? ein mistöniger Chor der verschiedensten Antworten erschallte, je nachdem wie es parteiische Zielsetzung oder weltanschauliche Voreingenommenheit forderte. Und nun beschert uns ein Mann, der jahrelang mit heißer Leidenschaft den Stimmen der Zeit lauschte wie nur einer, das Buch, das mit einem Schlage das Wirrsal zerteilt, das den großen deutschen Weg ins Freie weist.

Fordern Sie bitte Prospekte zur individuellen Werbung an

☐

EUGEN DIEDERICH'S VERLAG / JENA

☐